

Lieber Kumpel Eddi,

seit dem 17.10.2008 ist mein Leben und das unserer ‚Alten‘ plötzlich so leer. Musstest Du Blödmann genau zu der Sekunde über die Straße laufen? Du hast mir immer wieder, wenn ich mit wollte, gesagt, dass ist zu gefährlich und die Dosenöffner haben es Dir auch verboten. Du hast mir doch selber manchmal sanft in den Rücken bissen, um mir das klar zu machen. Warum hast Du es trotzdem gemacht. Dein Motto: no risk, no fun ist ein ganz blödes Motto gewesen. Wir haben so oft darüber geredet. Der Garten ist doch wirklich groß genug und am Bach hinter dem Haus haben wir zusammen so viel Spaß gehabt. Weißt Du noch, dass ich mich da sogar näher an das Wasser getraut habe als Du?

Was mache ich jetzt ohne Dich? Dir habe ich es doch zu verdanken, dass wir nach dem Helenhof wieder ein schönes Zuhause gefunden haben. Biggi hat so viel mit Dir geübt, bis Du endlich ein netter Kater geworden und aufgefallen bist. Ich habe doch nur fauchend und ängstlich in meinem Körbchen gesessen. Wenn alle weg waren, habe ich mich rausgetraut und Du hast mich an die Pfote genommen und auch schon im Helenhof auf mich aufgepasst. Hier hast Du Dich auch als erster zu den Dosenöffnern getraut und mir immer wieder Mut gemacht, bis sogar ich mich nachts ins Bett unserer Menschen getraut und mich dort habe streicheln lassen. Weißt Du noch, wie wir zusammen das erste Mal in den Garten durften. 10 Minuten waren wir draußen und haben dann vor Erschöpfung ganz lange geschlafen. Ich habe mich so gerne an Dich gekuschelt, auch wenn es Dir manchmal sicherlich lästig war. Du warst bei mir, wenn der Tierarzt da war und mir eine Spritze gegeben hat. Ich hatte so viel Angst, aber Du warst ganz mutig. Du hast mir auch die Mäuschen zum Üben mitgebracht.

Was mache ich jetzt ohne Dich? Wer repariert vor Weihnachten den Schlitten? Wir hatten doch verabredet, dass Du mir das auch bebringst.

Eddie, wir vermissen Dich so sehr. Wir haben am Straßenrand dieses Herzchen für Dich für Dich aufgemalt.



Gefällt es Dir? Wir werden unser Lieblingsbild von Dir vergrößern und ins Büro hängen.

Hast Du im Regenbogenland schon den Opa mit Wissi und Zebu, Pfötchen, Timmy, Zippi, Lea und alle die anderen von hier getroffen? Wir werden uns dort alle irgendwann wiedersehen. Ich bringe Dir dann noch Deinen Teller mit, von dem Du zuletzt die Leber gegessen hast.

Mensch Kumpel, ich vermisse Dich so sehr. Lass es Dir im Regenbogenland gut gehen und ich hoffe, nein, ich weiß, Du bist auch weiterhin bei mir. Als mein SCHUTZENGEL.

Wir, Dein Kumpel Ole, unsere Menschen und alle anderen drücken Dich ganz fest. Wir sind in Gedanken immer bei Dir und vergessen Dich niemals.

Dein trauriger Ole